

Wir im DLRG Bezirk Rhein-Sieg e.V. Newsletter 01/2014

Inhalt dieser Ausgabe:

- Bezirk bei Facebook
- Zuschüsse
- Einsatz
- Öffentlichkeitsarbeit
- Aus den Ortsgruppen
- Termine
- Impressum

Bezirk bei Facebook

Den Bezirk und einige Ortsgruppen und Jugendvertretungen findet ihr mit Gruppen oder eigenen Seiten auch bei Facebook, werdet doch Mitglied oder markiert die Seiten mit „gefällt mir“:

Seiten: DLRG Bezirk Rhein-Sieg e.V., Ortsgruppe Hennef e.V., Ortsgruppe Lohmar e.V., Ortsgruppe Siegburg e.V., DLRG-Jugend Siegburg.

Gruppen: DLRG Bezirk Rhein-Sieg e.V., DLRG Eitorf, DLRG Wasserrettung Rhein-Sieg, DLRG Ortsgruppe Troisdorf e.V., DLRG Eitorf-Krefeld, Jugendarbeit DLRG Siegburg, DLRG Lülsdorf.

Zuschüsse

Wir haben hier eine Auswahl von Fördermöglichkeiten für die Ortsgruppen des Bezirks zusammengestellt, die sicherlich nicht abschließend ist und fortgesetzt werden soll. Die Regelungen der Richtlinien ändern sich im Laufe der Zeit, oft von Haushaltsjahr zu Haushaltsjahr, ebenso die Preise der Materialstelle. Daher sind alle Angaben ohne Gewähr und Einzelheiten immer beim Zuschussgeber aktuell zu erkunden!

Strukturförderung im LV Nordrhein

Der LV Nordrhein hat auf seiner LV-Ratstagung am 18. November 2006 ein Förderprogramm für Bezirke und Ortsgruppen im Landesverband beschlossen.

Mit diesem Programm wollen wir die Gliederungen des Landesverbandes bei der Bewältigung von aktuellen Problemen vor Ort unterstützen. Das Programm zielt darauf ab, nachhaltige und in die Zukunft gerichtete Maßnahmen und Projekte zu fördern. Dazu gibt es nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern jede mögliche Maßnahme von der Sachleistung bis zur Beratung ist möglich.

Die angestrebten Lösungen müssen nur passgenau für die jeweiligen Probleme entwickelt werden. Die Strukturfördermaßnahmen können beim Landesverband beantragt werden. Die Anträge werden gliederungsübergreifend behandelt, d.h. bei Anträgen von Ortsgruppen ist eine Beteiligung des jeweiligen Bezirkes an der Lösung vorgesehen.

Über die Bewilligung der Anträge und die damit verbundene Leistung des LV entscheidet der Förderausschuss des Landesverbandes, in dem neben Vertretern des LV auch Mitglieder aus der Jugend, den Bezirken und den Ortsgruppen beteiligt sind.

Die Antragsfristen sind in der Förderrichtlinie genannt, der Ablauf des Verfahrens ist in einer Checkliste zusammengefasst.

Einzelheiten:

<http://nordrhein.dlrg.de/fuer-mitglieder/finanzen/strukturfoerderung.html>



Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.

Struktur-Förderfonds des Bundesverbandes

DLRG-Gliederungen haben die Möglichkeit, für Projekte zum Ausgleich von Struktur- und Entwicklungsdefiziten besondere Fördermittel aus dem Strukturfonds des Bundesverbandes zu beantragen. Wegen der Überschneidung mit der Strukturförderung des LV wird diese Förderung für uns allerdings grundsätzlich nicht in Frage kommen.

Förderung Einsatzkleidung/PSA

Der Bezirksvorstand hat sich den Bemühungen um einheitliche Einsatzkleidung angeschlossen und den OGs den Zugang zur Förderung durch den LV zu ermöglicht. Der Bezirk fördert bestimmte Einsatzkleidung mit 50% des Förderungssatzes der Bundesebene, so dass der LV sich ebenfalls mit dem Förderungssatz der Bundesebene beteiligt. Die Förderung durch den Bezirk ist (2013) auf 50 EUR/Ortsgruppe begrenzt, so dass der Haushaltsansatz von 500 EUR eingehalten wird. Wenn im November noch Mittel verfügbar sind, werden diese auf vorliegende Zuschussanträge aufgeteilt.

Für 2014 ist in der Planung, den Zuschuss des Bezirks durch ein Zuschuss der Ortsgruppe in gleicher Höhe abhängig zu machen, die Regelung hängt aber von der noch unbekanntem Beschlusslage bei Bund und LV ab.

Übersicht über die geförderte Einsatzkleidung

Artikel	Preis	Förderung Präsidium	Förderung Bezirk	Förderung LV	Endpreis
Bekl.paket A "Nivea"-Förderung	89,00 €	25,00 €	12,50 €	25,00 €	26,50 €
Bekl.paket B "Nivea"-Förderung	99,00 €	25,00 €	12,50 €	25,00 €	36,50 €
Leichte Wetterhose	59,00 €	15,00 €	7,50 €	15,00 €	21,50 €
Leichte Wetterjacke	99,00 €	20,00 €	10,00 €	20,00 €	49,00 €
Anorak Standard I	139,90 €	25,00 €	12,50 €	25,00 €	77,40 €
Paket Einsatzkl. Anorak u. Hose	169,00 €	25,00 €	12,50 €	25,00 €	106,50 €
Paket Leichte Wetterbekleidung	149,00 €	35,00 €	17,50 €	35,00 €	61,50 €
Schwere Wetterjacke	199,00 €	30,00 €	15,00 €	30,00 €	124,00 €
Fleecejacke	49,00 €	10,00 €	5,00 €	10,00 €	24,00 €
Schwere Latzhose	109,00 €	20,00 €	10,00 €	20,00 €	59,00 €

Die Margot-Probandt-Franke-Stiftung

Ziele und Aufgaben:

Nachdem ihr einziger Sohn bei einem tragischen Wasserunfall ums Leben gekommen war, entschlossen sich die Eheleute Probandt, eine Stiftung zur Förderung der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG) ins Leben zu rufen. Die gemeinnützige Margot-Probandt-Franke-Stiftung mit Sitz in Düsseldorf wurde am 13. März 1973 von Margot Probandt errichtet. Für

- die Ausbildung zu Rettungsschwimmern
- den Ausbau und die Fortentwicklung des Wasserrettungsdienstes
- die Beschaffung von Rettungsgeräten

stellt die Stiftung der DLRG finanzielle Mittel zur Verfügung, die nur aus den erwirtschafteten Erträgen des Stiftungsvermögens stammen und ausschließlich und unmittelbar zur Erfüllung des Stiftungszweckes verwendet werden. Die konkrete Umsetzung wird jährlich aktuell vereinbart und fließt in die von der DLRG intern einmal jährlich erstellten Ausschreibungen (mit Antragsschluss 30. April) ein. Das Vermögen der Stiftung selbst bleibt hierbei unangetastet.

Da die Mitglieder der DLRG wie auch die Mitglieder der Stiftung ihre Aufgaben ehrenamtlich wahrnehmen, kommen außer zur Deckung der unmittelbar anfallenden Verwaltungskosten alle Erträge der Stiftung ungekürzt dem Stiftungszweck zu Gute.

Förderung von Breitensportveranstaltungen in Eigenregie durch den LSB

Der Landessportbund Nordrhein-Westfalen e. V. bietet allen Vereinen und Fachverbänden, die eine Breitensportveranstaltung in Eigenregie durchführen möchten, folgende Förderungsmöglichkeiten:

- Versicherung aller Teilnehmer/innen - speziell der nicht vereinsgebundenen - (aktiven Teilnehmer/innen), wenn der Verein noch keine besondere Pauschalversicherung für diese abgeschlossen hat, durch Anmeldung ihrer Veranstaltung bei der Sporthilfe e.V., dem Versicherungswerk des Landessportbundes NRW. Die Versicherungsprämie trägt der Landessportbund.
- (Stadt- und Kreissportbünde sowie Stadt- und Gemeindegemeinschaften sind über den erweiterten Rahmenvertrag abgesichert - hier ist keine Meldung erforderlich.)
- Zusendung von max. 30 Stück Plakaten und 1.000 Stück Handzettel, es handelt sich um Blanko-Plakate und Handzettel, die selbst von den Vereinen/Verbänden bedruckt werden können (solange der Vorrat reicht).

Förderungsvoraussetzungen

- Ausrichter muss eine Sportorganisation sein;
- die Veranstaltung muss für den Gedanken Sport für alle werben (wie z. B. Spielfeste, Familiaden, öffentliche Breitensportturniere).
- Sportvereine müssen Mitglied im Fachverband und Stadt- bzw. Kreissportbund sein und die aktuelle Bestandserhebung eingereicht haben.

Von der Förderung ausgeschlossen sind

- Veranstaltungen mit leistungssportlichem Charakter im Rahmen von Liga- und Wettkampfsystemen;
- Veranstaltungen im Rahmen des Regelübungsbetriebes der Vereine;
- Kursangebote;
- Vereinsveranstaltungen ohne sportpraktischen Bezug.

Stiftungszentrum *Stifter helfen*

Das Stiftungszentrum hat auf seiner Seite www.stifter-helfen.de IT-Produkte für Nonprofits, also gemeinnützige nicht-staatliche Organisationen im Angebot, die durch eine Reihe namhafter Hard- und Softwarehersteller der Branche gestiftet oder gesponsert wurden und nur einen Bruchteil des Ladenpreises kosten, z.T. nur eine Verwaltungsgebühr. Wenn eure OG also Software oder speziell Netzwerkhardware sucht, lohnt sich ein Blick.

Strukturförderung durch die DLRG-Jugend Nordrhein

Ziele der Förderung sind das Erreichen einheitlicher Strukturen und eines einheitlichen Niveaus im Bereich der Jugend innerhalb der DLRG-Jugend Nordrhein.

Darunter fallen unter anderem Maßnahmen zur Verbesserung der verbandlichen Strukturen, zur Steigerung der Zahl der aktiven Mitarbeiter der Gliederungen sowie Ausbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen. Die DLRG-Jugend Nordrhein fördert ausschließlich Maßnahmen, welche auf eine dauerhafte und nachhaltige Verbesserung der Situation abzielen.

Dabei sollen innovative Projekte eine besondere Aufmerksamkeit erfahren.

Der Landesjugendvorstand kann besondere Förderschwerpunkte zeitlich begrenzt vorgeben.

Diese können sich z. B. aufgrund von Förderungen im Rahmen der Kinder- und Jugendförderplanmittel der Sportjugend NRW ergeben.

Die Form der Förderung ist nicht festgelegt. Sie orientiert sich an dem zu erreichenden Ziel unter Beachtung der Rahmenbedingungen.

Finanzielle Hilfen können nur im Rahmen des Haushaltsplanes gewährt werden.

Einzelheiten: <http://nordrhein.dlrg-jugend.de/meine-dlrg-jugend/foerderung.html>

Förderung der Jugendarbeit durch den Rhein-Sieg-Kreis

Der Rhein-Sieg-Kreis fördert die Kinder- und Jugendarbeit im Zuständigkeitsgebiet des Kreisjugendamtes (u.a. Eitorf, Much, Neunkirchen-Seelscheid, Ruppichteroth, Windeck). Er tut dies im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel und auf der Grundlage des gültigen Kinder- und Jugendförderplans. Die Kinder- und Jugendarbeit muss den Grundsätzen des SGB VIII entsprechen. Gefördert werden Maßnahmen und die Anschaffung von Gegenständen entsprechend den Bestimmungen der Einzelförderrichtlinien, insbesondere:

- Bildungsveranstaltungen/ Aus- und Fortbildung Ehrenamtlicher
- Internationale Begegnung
- Freizeiten
- Ferienlager
- Anschaffung von Materialien für die Jugendarbeit
- Besondere Maßnahmen der Jugendarbeit
- Förderung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Einzelheiten:

<http://www.rhein-sieg-kreis.de/cms100/buergerservice/aemter/amt51/artikel/13444/>

Einsatz



Suche nach Person im Rhein – Rettungstaucher von DRK und DLRG im Einsatz

Am 16.11.2013 wurden die Taucherguppen der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) und der Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes zum Yachthafen nach Bad Honnef alarmiert. Die Wasserretter wurden durch die Polizei zur erneuten Suche nach einer vermissten Person angefordert. Unterstützt durch die Fachgruppe Wassergefahren des THW Bad Honnef und dem DRK Betreuungsdienst Bad Honnef wurden

erneut die Ufer und Steganlagen abgesucht. Trotz intensiver Suche und dem Einsatz zweier Sonargeräte von Rettungsbooten aus konnte die vermisste Person nicht gefunden werden.

Trotz winterlicher Temperaturen und starker Strömung wurden mehrere Taucher eingesetzt um die Ufer und für Boote unzugängliche Bereiche abzusuchen. Besonders intensiv wurden die Brückenpfeiler der Brücke zur Insel Grafenwerth abgesucht. Insgesamt waren 48 Einsatzkräfte mit 4 Booten von DLRG, DRK und THW im Einsatz. Nach einer Einsatzdauer von mehr als drei Stunden wurde die Suche durch die Polizei erfolglos abgebrochen.

Der bereits seit dem 9.11. vermisste 19jährige wurde eine weitere Woche später in Köln tot im Rhein aufgefunden.

Öffentlichkeitsarbeit

Etwas verspätet findet die Ressorttagung 2013 des Bezirks statt, nämlich am 17. Januar 2014, um 19:00 Uhr im DLRG-Vereinsheim in Siegburg an der Zeithstraße (neben dem Schwimmbad). Schwerpunktthema wird die Zusammenarbeit unseres Ressorts mit dem Einsatz bzw. unsere Arbeit im Einsatz sein, z.B.:

- Regelungen zum Umgang mit der Presse und dem Medien: Wer ist zuständig, wer darf was sagen, wer muss was wissen?
- Einsatzdokumentation: Wer macht Fotos, wer nicht?
- Personalpool: Wer steht wofür zur Verfügung? Wer wird vom Arbeitgeber ggf. freigestellt?

- Schulung: Was müssen wir den Einsatzkräften beibringen? Was müssen wir selbst noch lernen?

Über einige dieser Punkte würden wir gerne abschließend auch einen Beschluss des Bezirksrats herbeiführen.

Weitere Punkte auf dem Programm:

- Zusammenarbeit mit der DLRG-Jugend im Bezirk
- Bezirksnewsletter und
- Nutzung von Social Media
- Möglichkeiten des DLRG-Accounts

Wir freuen uns, möglichst Vertreter aller Ortsgruppen und der Jugend zu begrüßen.

Aus den Ortsgruppen

Ortsgruppe Lohmar: Endlich e.V.

Sechs Jahre nach der Gründung wurde die Ortsgruppe Lohmar am 16.11.2013 in das Vereinsregister in Siegburg eingetragen und ist endlich „e.V.“.

Am 11.1.2014 findet die erste Ortsgruppentagung im neuen Status statt.

Ortsgruppe Sankt Augustin: Neuer Vorstand

Die Ortsgruppe wählte am 18.11.2013 einen neuen Vorstand:

Neuer Leiter der OG ist Jörg Duwe, vertreten von Alexandra Kurschewski und Harald Strauss; Bernadette Ackermann wurde Geschäftsführerin, Michael Flamm ist neuer Schatzmeister, Britta Bucher übernahm die Einsatzleitung, Ricarda Maier ist Justiziarin und Dagmar Beerwerth und Bastian Klein wurden Beisitzer.



Ortsgruppe Siegburg: Nikolauswettkampf

Am 2.12.2013 fand der alljährliche Nikolauswettkampf der OG Siegburg statt, an dem alle Mitglieder teilnehmen konnten. Die Siegerehrung für die Teilnehmer folgte dann auf der Weihnachtsfeier (s.u.)



Ortsgruppe Siegburg: Weihnachtsfeier

Die jährliche Weihnachtsfeier der DLRG Ortsgruppe Siegburg fand am 15.12.2013, wie auch schon im letzten Jahr, im Pfarrer-Rupprecht-Saal in Siegburg statt.

Den offiziellen Teil eröffnete der 1. Vorsitzende Peter Limbach damit, die langjährigen Mitglieder zu ehren, unter anderem den Ehrenvorsitzenden Michael Hochgürtel für 50 Jahre Mitgliedschaft in der DLRG und Bürgermeister Franz Huhn für 10 Jahre Ehrenmitgliedschaft.



Direkt im Anschluss wurden die rund 70 Schwimmer des diesjährigen Nikolauswettkampfes geehrt. Am 02.12.2013 waren diese angetreten, um Ihre Leistungen untereinander zu messen. Jeder Teilnehmer bekam eine Urkunde, in den Altersklassen bis 16 Jahre bekamen die drei bestplatzierten zusätzlich noch eine Medaille.

Die DLRG-Jugend blickte auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurück. Die Mädchen und Jungen veranstalteten z.B. einen Bastel- und Spielenachmittag, einen DVD-Abend und waren in Hagdorn auf einer Jugendfreizeit. Diese stand unter dem Motto „Sherlock Holmes“ hierzu drehten sie einen kurzen Krimi, den sie auf der Weihnachtsfeier vorführten.

Während ein Teil der Big Band „KnappDaneben“ einige Weihnachtslieder zum Besten gab, ließ es sich auch der Nikolaus nicht nehmen, der DLRG Siegburg einen Besuch abzustatten. Einige Kinder trugen Weihnachtsgedichte und Lieder vor, und im Anschluss verteilte der Nikolaus an jedes Kind ein kleines Geschenk.

Durch Mitgliederspenden wurde wieder ein reichhaltiges Buffet angeboten, an dem sich die ca. 100 Gäste bedienen konnten. Alle gemeinsam verbrachten miteinander ein paar gemütliche Stunden.

Ortsgruppe Troisdorf: Jahresausklang
140 Anmeldungen zum Jahresausklang, da war die Halle ganz schön voll. Kinder und Eltern hatten bei Glühwein, Kinderpunsch und Plätzchen einen schönen Jahresabschluss. Dank eines stattlichen Nikolauses kamen auch die Kleinsten voll auf ihre Kosten.

Ortsgruppe Lohmar e.V.: Teilnahme am 24-Stunden-Schwimmen in Overath

Vom 30.11. auf den 1.12.2013 fand im Badino in Overath das 24-Stunden-Schwimmen statt, zu dem die Ortsgruppe Overath auch uns als Nachbarbezirk eingeladen hat. 4 Teilnehmer der Ortsgruppe Lohmar nahmen teil und konnten Medaillen für Strecken von jeweils über 4000 geschwommenen Metern mit nach Hause nehmen. Das Lohmarer Mitglied Ilka Kämper war mit 10.050 m die Teilnehmerin mit der weitesten geschwommenen Strecke weiblich und erhielt einen der vier ausgeschriebenen Pokale.



Ortsgruppe Lohmar e.V.: Teilnahme am 24-Stunden-Schwimmen in Overath

Bei den Herren Marc Menzel mit 47,15 km die Nase vorn. Als jüngster Teilnehmer war Marius Broscheid vom Bergischen Schwimmclub Overath/Rösrath e.V. mit 3 km erfolgreich. Als ältester Teilnehmer konnte der Overather Vizebürgermeister Siegfried Raimann 10 km erreichen.

Bei den Herren Marc Menzel mit 47,15 km die Nase vorn. Als jüngster Teilnehmer war Marius Broscheid vom Bergischen Schwimmclub Overath/Rösrath e.V. mit 3 km erfolgreich. Als ältester Teilnehmer konnte der Overather Vizebürgermeister Siegfried Raimann 10 km erreichen.



Ortsgruppe Königswinter e.V.: Für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert

Am 09.11.2013 starteten fünf Teilnehmer der DLRG Königswinter sehr erfolgreich bei der Landesmeisterschaft im Rettungsschwimmen der DLRG in Meerbusch und haben sich für die Deutschen Meisterschaft 2014 in Berlin qualifiziert.

Als Mannschaft in der AK 170 haben sich Detlev Uthe, Stefan Reifferscheid, Ralf Dehmer und Dirk Dehmer von sieben angetretenen Mannschaften den 3. Platz mit

2994 Punkten erkämpft. Marion Freundel und Dirk Dehmer sind ebenfalls erfolgreich in den Einzelwettkämpfen gestartet und haben sich ebenfalls für Berlin qualifiziert. Marion Freundel errang den ersten Platz mit 2612,43 Punkten in der AK 45 sowie Dirk Dehmer den dritten Platz in der AK 40 mit 2399,20 Punkten.

Ortsgruppe Bad Honnef-Unkel e.V.: Doppelter Erfolg beim 24-Stunden-Schwimmen

Mit sechs schwimmbegeisterten Jugendlichen und ihren drei Begleitern traf die DLRG Ortsgruppe Bad Honnef-Unkel e.V. am 09.11.2013 in Bedburg ein.

Nach kurzer Inspektion des Monte Mare Schwimmbades wurde die Straßenkleidung gegen schwimmbadtaugliche DLRG Kleidung eingetauscht. Für viele unserer Jugendlichen war es das erste 24-Stunden-Schwimmen.

Um 12.00 Uhr fiel dann endlich der langersehnte Startschuss zum diesjährigen 24-Stunden-Schwimmen der DLRG Ortsgruppe Bedburg. Nach einem kurzen „warm-up“ starteten auch unsere Schwimmer. Die meisten ließen es langsam angehen und machten regelmäßig Pausen. Nach den ersten 3 km wurde an der Taktik für den restlichen Tag und die kommende Nacht gefeilt. Zwischendurch wurden einige Bananen und Traubenzucker vertilgt. Die Jugendlichen waren nicht müde zu bekommen. So hielten sie sich, wenn sie nicht fleißig Kilometer sammelten, im warmen Nichtschwimmerbecken auf und alberten herum.

Gegen 23 Uhr fand man jedoch die Meisten müde und geschafft auf ihren Liegen. Sie versuchten ein wenig zu schlafen, was bei der warmen Schwimmbadluft und der Lautstärke nicht recht gelingen wollte. Einige Nachtaktive zog es dann aber um 4 Uhr wieder ins Wasser. Diejenigen, die es geschafft hatten, doch ein wenig zu schlafen, wurden spätestens um 6 Uhr von ihren aus dem Wasser zurück kehrenden Kameraden geweckt.

Die letzten sechs Stunden waren angebrochen und alle waren wieder im kühlen Nass anzutreffen. Das gesetzte Ziel wollte unbedingt erreicht werden und so gaben sie bis zum Frühstück um 9 Uhr noch einmal alles.

Danach ließen sie es etwas ruhiger angehen. Gegen 10 Uhr starteten dann alle zur letzten Etappe. Eine Stunde nach dem Ertönen der Schlussglocke um 12 Uhr versammelten sich alle, Teilnehmer, Organisatoren und Zuschauer im Foyer des Monte Mare.

Nach einer Ansprache des Bürgermeisters wurden die Preise verliehen. Zu aller Überraschung sahten unsere Mädels & Jungs gleich doppelt ab. Zum einen erhielten sie den Wanderpokal für die Gruppe mit den meist-geschwommenen Kilometern mit 148,25 km (!), zum anderen erhielt Andreas Knaden mit 37,8 km den Pokal für die weiteste Strecke, die von allen männlichen Teilnehmern zurückgelegt wurde.

Der Wanderpokal verpflichtet zu einem Wiederkommen im nächsten Jahr, was von unserer Ortsgruppe natürlich gerne wahrgenommen wird.

Von: Jannis Knaden

Termine

San A OG Eitorf	9.-11.1.2013
Ortgruppentagung Lohmar	11.1.2014
Ressorttagung Öffentlichkeitsarbeit	17.1.2014
Sichtungstreffen Tauchkurs CMAS*** OG Lülldorf	20.1.2014
Lehrscheinfortbildung	18.-19.1.2014
Fachausbildung Wasserrettungsdienst OG Eitorf	ab 23.1.2014
Kampfrichterausbildung	25.-26.1.2014
Bezirksvorstand, Siegburg	28.1.2014
Bezirksjugendtag	8.2.2014
BOS-Sprechfunk analog, Köln	15.-16.2.2013
BOS-Sprechfunk digital, Eitorf	22.2.2013
Spaßwettkampf OG Sankt Augustin	25.2.2014
Ortsgruppentagung Lülldorf	20.3.2014
Bezirksmeisterschaften in Sankt Augustin	22.-23.3.2014
Kanuslalom Eitorf	29.-30.3.2014
Tauchkurs CMAS*** OG Lülldorf	Frühjahr/Sommer 2014
Rhein in Flammen	3.5.2014
Bonn-Triathlon	8.6.2014
29. Rheinschwimmen OG Bad Honnef-Unkel	28.6.2014
Kölner Lichter	19.7.2014

Impressum

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Bezirk Rhein-Sieg e.V.
Giesenbachweg 21
53783 Eitorf

Email: leiter@bez-rhein-sieg.dlrg.de
Webseite: www.rhein-sieg.dlrg.de

Registergericht: Amtsgericht Siegburg, Registernummer: 40 VR 1662

Vertretungsberechtigter Vorstand: Bruno Schöneberg, Bezirksleiter
Silke Cramer, stellvertretende Bezirksleiterin
Christoph Kämper, stellvertretender Bezirksleiter

Redaktion: Christoph Kämper, Stephan Halm

Bankverbindung: Kreissparkasse Köln
BLZ 370 502 99
Konto-Nr. 25 005 026
IBAN DE08 3705 0299 0025 0050 26
BIC COKSDE33